

Fairyfix: Diese Woche hat ein Fußball Freundschaftsspiel zwischen Deutschland und Argentinien stattgefunden. Ein Klassiker und ein Duell der Giganten.

Duellantenschach: Hallo Fairyfix. Du hast mich ja schon gut beschrieben.

Fairyfix: Hallo Duellantenschach. Ich habe das jetzt eher auf den Fußball bezogen. Du hast dir doch bestimmt das Spiel angeschaut, oder?

Duellantenschach: Sicher. Zum Glück ist das Spiel nicht so verlaufen wie das bei mir der Fall gewesen wäre.

Fairyfix: Wie meinst du das? Hat das irgendetwas mit deinen speziellen Eigenschaften zu tun?

Duellantenschach: So kann man das auch sagen. Wenn eine Partei mit einem bestimmten Stein seinen Startzug bestreitet, müssen auch alle folgenden Züge mit diesem Stein ausgeführt werden. Ist dies nicht mehr möglich, wird ein anderer Stein als neuer Duellant ins Spiel gebracht. Die restlichen Regeln ändern sich nicht.

Fairyfix: Ich verstehe, was du meinst. Im Fußball wäre das verheerend.

Duellantenschach: Als erstes möchte ich dir die Aufgabe von G. Ettl vorstellen.

Fairyfix: Ist nicht dein Ernst, einen #13 als Einstiegsaufgabe.

Duellantenschach: Schau dir die Stellung ganz genau an. Mit welcher der vielen schwarzen Figuren macht es am ehesten Sinn zu ziehen?

Fairyfix: Wenn man den König zum Ziehen bringt, ist das bestimmt von Vorteil.

Duellantenschach: Ja, das ist ein guter Anfang: 1. Sc2+ Ka2 2. Sa1 Kxa1 3. c8=L Ka2 4. Le6+ Ka1 5. Lf5 Ka2 6. Lc2 Ka1 7. Lh7 Ka2 8. Lxg8+ Ka1 9. f7 Ka2 10. f8=S+ Ka1 11. Se6 Ka2 12. Sd4+ Ka1 13. Sc2#. Der weiße Springer opfert sich, damit der weiße Umwandlungsläufer ins Spiel kommen kann.

Fairyfix: Das Spiel des weißen Läufers ist auch sehr spannend. Immer das Feld b3 im Auge behaltend zieht er nach g8, wo er dann gefesselt ist. Der weiße Bauer wandelt sich in einen Phönix Springer um, der den Rest erledigt.

Duellantenschach: In der folgenden Hilfsmattaufgabe von G. Jahn ist das Mattbild beinahe zu erkennen.

Fairyfix: Eine Idee hätte ich schon, nur wie die schwarzen Figuren unter Beachtung deiner Bedingung ziehen, bereitet mir noch Kopfzerbrechen.

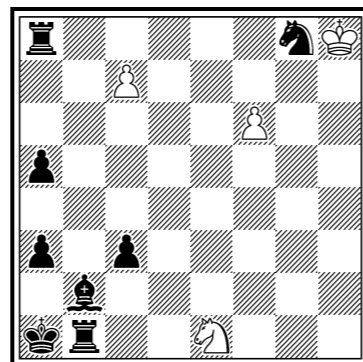
Duellantenschach: Durch Fesselung und Schachgebot kann man einiges bewirken: 1. Sg3 Td1 2. Se2 Td2 3. Th1 Td4 4. Th2 Tg4+ 5. Kh1 Tg3 6. Sf4 Tf3 7. Sg2 Tf1#. Neben dem Rundlauf des weißen Turms ...

Fairyfix: ... ist hier noch zusätzlich der Platzwechsel von schwarzen König und schwarzen Springer zu sehen.

Duellantenschach: Der Serienhilfszüger von N.A. Macleod wird dir zum Abschluss sicherlich gefallen. Hier lösen sich die Figuren mehrmals ab und das aus unterschiedlichen Gründen: 1. f5 2. f4 3. f3 4. f2 5. Se3 6. Sxc2 7. e5 8. e4 9. e3 10. e1=L 11. f1=S 12. e2 13. d1=L 14. Kd2 15. Ke3 16. Kf2 Df4#.

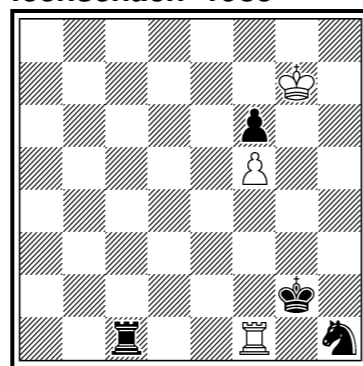
Fairyfix: Das werde ich mir nachher genauer anschauen. Danke für das Gespräch.

Gerald Ettl
Problemkiste 2004



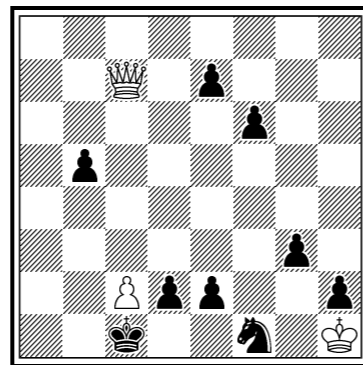
#13 (4+8)
Duellantenschach

Günther Jahn
feenschach 1985



h#7 (3+4)
Duellantenschach

Norman A. Macleod
feenschach 1987



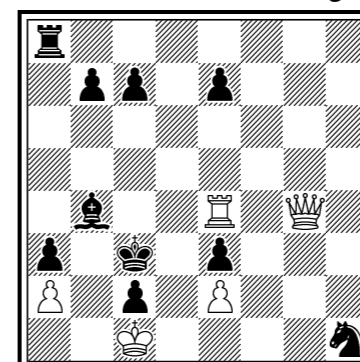
ser-h#16 (3+9)
Duellantenschach

Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

Unsere Jubilare:

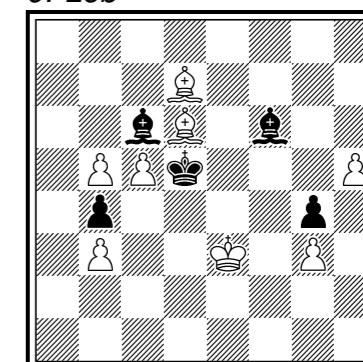
Hemmo Axt *05.10.1942

I
Hemmo Axt
Die Schwalbe 2002
181. Thematurnier
2. Ehrende Erwähnung



s#8 (5+10)

II
Hemmo Axt
Mat (Belgrad) 1984
9. Lob



h=3 (8+5)
Circe
b) ♠b5 →f4

I) Hemmo Axt:

1. Dg7+ e5 2. Dd7 Ld6 3. Db5 Lb4 4. Dd5 Td8 5. Dxd8 Ld6 6. Da8 c5 7. Dxb7 nebst 8. Db2+ axb2#

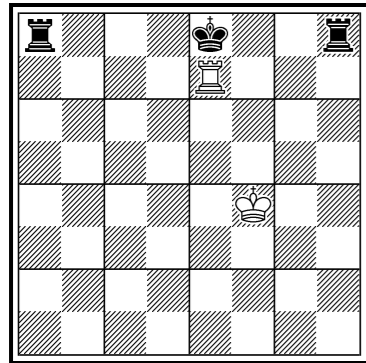
Ein feines Duell zwischen der weißen Dame und dem schwarzen Läufer, das erfreulicherweise ohne viel Schachgetöse auskommt.

II) Hemmo Axt:

a) 1. Lh8 Lxg4 [+sBg7] 2. Le8 Lc8 3. Lg6 hxg6=, b) 1. Ld8 Lf8 2. Lb6 cxb6 3. La8 Lxb4 [+sBb7]=

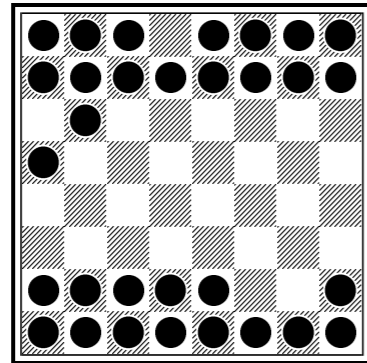
In einer Lösung wird ein schwarzer Läufer mittels Circe Rückversetzung eines schwarzen Bauern im Eck eingesperrt, der andere Läufer verschwindet vom Brett dank Besetzung seines Wiedergeburtfelds durch einen weißen Läufer. Die andere Lösung zeigt die Ausschaltung der schwarzen Läufer reziprok vertauscht.

874
Anatoli Stjopotschkin
RUS - Tula



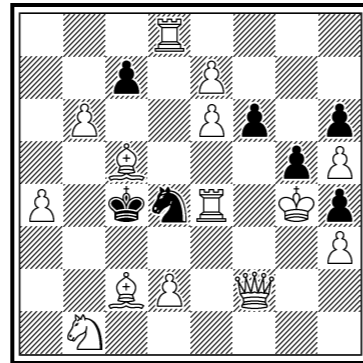
hs#5 C+ (2+3)
Köko
b) ♖a8 → f8

875
Gregor Werner
Worms



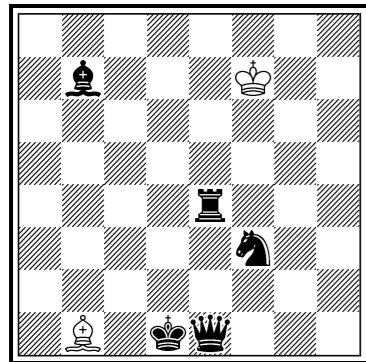
Weiß wurde C+
Schachmatt gesetzt,
kürzeste Beweispartie?
Annanschach
● = unbestimmte Steine

876
Gerald Ettl
Meitingen



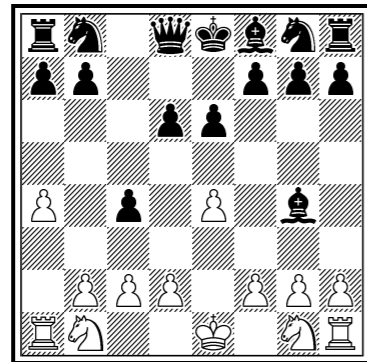
s#4 C+ (14+7)

877
Torsten Linß
SCO - Inverness



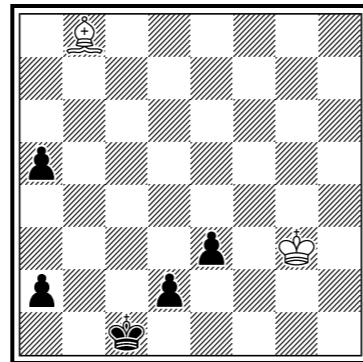
h#6 C+ (2+5)

878
Gunter Jordan
Jena



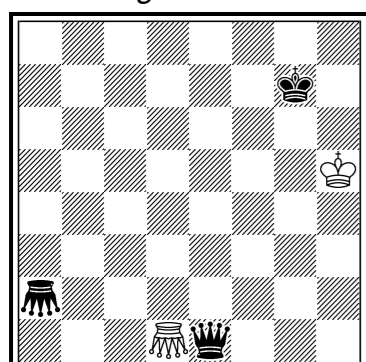
BP in 11.5 C+ (13+16)

879
Rolf Kohring
Tuntenhausen



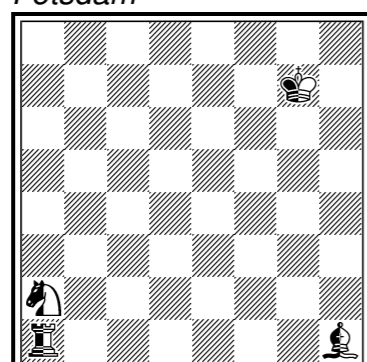
ser-h#21 C+ (2+5)
Alphabetschach

880
Václav Kotěšovec
CZ - Prag



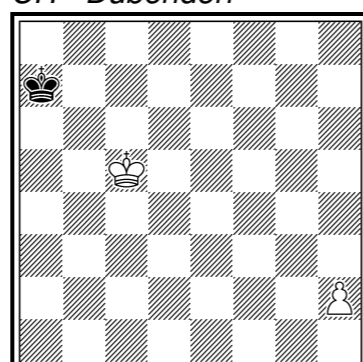
hs#6 C+ (2+3)
Alphabetschach
0.3;1.1;...
♙♚ = Grashüpfer

881
Udo Degener
Potsdam



h#3 C+ (0+0+4)
Annanschach
2.1;1.1;1.1

882
Dieter Werner
CH - Dübendorf



h#2 C+ (2+1)
Punktspiegelung
2.1;1.1

Nr. 868 (Gerald Ettl) 1. Tc4 (2. Txc5#) 1. ... Lc8+ (2. Kg2? Ka6 und Schwarz kann nach b7 flüchten) 2. Tcg4 (3. b7#) Lb7 3. Txg5 (4. Txc5#) fxc5 4. Tc4 Lc8+ 5. Tg4 (5. ... Te2 6. b7+ Ka6 7. b8=D,bxc8=D+ #9) 5. ... Lb7 6. Txg5 (6. ... Lc8+ 7. Kh4 Te2 8. Lxe2 Sg6+ 9. hxg6 Lb7/Ld7 10. b7#/Txc5#) 6. ... e5 7. Tg8 (8. Ta8+) c4 (Te2) 8. Ta8+ Lxa8 9. b7+ Ka6 10. bxa8=D#. [Originell ist] der Mechanismus mit den 2 wT, die auf das L-Schach reagieren müssen, da sonst ein Fluchtfeld besteht. Man beachte, dass es wirklich nur mit UW-Trick geht, das macht die Sache extrem schwierig. Ich hatte erst alles 1 nach unten, aber dann kann einfach der Bauer nach c3 ziehen. Wenn man das fertige Ergebnis vorliegen hat schaut die Sache immer leichter aus, als es in Wirklichkeit ist. Ich kenne kein Vergleichsbeispiel, das diese Idee zeigt (Autor). Witzige Wiederholung des Turmmanövers auf der 4./5. Reihe, aber zum Schluss spielt Schwarz nur noch "auf Zeit" – gut, dass es hier nicht noch Nachspielzeit gibt (TB). Schon nach Sekunden hatte ich den Schlüsselzug 1. Tc4 gefunden, aber nur, um ihn wegen 1... Lc8+ kurz darauf wieder zu verwerfen. Es hat lange gedauert, bis ich auch 2. Tcg4 kam. Im Nachhinein kommt mir der Zug wegen der brutalen Drohung 3. b7# und der Notwendigkeit, die Flucht 2. ... Ka6 zu verhindern, ganz naheliegend vor. Bis auf die Streckzüge gefällt mir die Aufgabe ganz ausgezeichnet (WE).

Nr. 869 (Anatoli Stjopotschkin) Satz: 1 ... 0-0-0#, 1. Kc7 Ta4 2. Te5 Tg4 3. Te4 Tg8 4. Kb8 Tg1 5. Ge3+ Kd7 6. Te7+ Kxc6 Ta7 Tg8#. Fand ich ziemlich schwer zu lösen – vielleicht, weil ich immer eine aktivere Rolle der Grashüpfer gesucht hatte (TB)? Die Rochade im Satz ist im Spiel nicht mehr möglich. Der Autor und auch andere Problemisten haben mit dieser Idee schon gearbeitet, siehe PDB (PROBID='P0501010' or PROBID='P1249881' or PROBID='P1009347' or PROBID='P1250115' or PROBID='P1360631') und Problem 1854 in Gaudium 210 (01.08.2019) (BS).

Nr. 870 (Andrea Thomas) Hier hat BS das Wort: Zurück: 1. Kf7xLe8(Ke1) [+wKe1] Kc8-d7+ 2. Lc6-h1 (Zugzwang) Ld7-e8 3. Ke6-f7 Le8-d7+ 4. Kd6-e6 (nun bilden die Steine ein hübsches Quadrat), vor: 1. Kd6-c7#. Toller Dreisteiner (BS).

Nr. 871 (Vladimír Kočí) 1. Txb5? (droht 2. Sd7,c6#) 1. ... Ta1 + 2. Dxa1#, 1. ... Sxe4 2. Dxe4#, 1. ... Th8 2. Dxb8#, 1. ... f3 2. Dxb2#, 1. ... Lxc6+ 2. Sxc6#, 1. ... Lxb8! 1. Tc6 (droht 2. Sd7#) 1. ... Ta1+ 2. Dxa1#, 1. ... Sxe4 2. Dxe4#, 1. ... Th8 2. Dxb8#, 1. ... f3 2. Dxb2#, 1. ... Lxc6+ 2. Sxc6#, 1. ... Lxb8 2. Te6#. Für mich ziemlich nahe liegender Schlüssel, der einerseits sLb5 verstellt und andererseits etwas gegen das satzmattlose 1. ... Lxb8 unternimmt (TB).

Nr. 872 (Živko Janevski) 1. ... Lb7 2. Kxb5 Ld5 3. Ka6 Lc4+ 4. Db5 Sc5#. A setting of WL/BK Platzwechsel with black complex pin, black Leibovici interference and pin-model mate in an economical Meredith (Gravure) position (Autor). Hübscher Platzwechsel Lk, und die schwarze Dame macht schlussendlich den Laden dicht (TB). 1. ... Lc8? 2. Db7 S z.B. f6?? (4. Sc7#) - die gefesselte Dame fesselt ihrerseits den Springer! Obwohl der Springer das richtige Mattfeld sofort erreichen kann, wollte ich tatsächlich zuerst oben fesseln, denn das Umgehungsmanöver des Läufers, das zu einem Platzwechsel mit dem schwarzen König führt, traut man sich ja erst mit einem Schuss Verzweiflung, nicht zuletzt weil die Wegmarken so unauffällig mithilfe des vorhandenen Materials gesetzt wurden (MR). Platzwechsel sK/wL und Mustermatt mit gefesselter sD (BS).

Nr. 873 (Rolf Kohring) 1. d3 c6 2. Kd2 Dc7 3. Ke3 Dxb2 4. Kf3 Dxb1 5. Kg3 Dxf1 6. Kh2 De1 7. Tf1 Da5 8. Kg1 Dd8. Von MR bekam ich den ernüchternden Kommentar, dass die Beweispartie steingetreu durch Thomas Thannheiser (Schach 1/2016, PDB P1314378) vorweggenommen ist. Mehr ist dazu nicht zu sagen.

Es kommentierten: Thomas Brand (TB), Manfred Rittirsch (MR), Bernd Schwarzkopf (BS) und Wolfgang Erben (WE).